

Leitbild des Landesverbands donum vitae NRW

Der Landesverband donum vitae NRW ist der Dachverband von Schwangerschaftsberatungsstellen und unterstützt Menschen bei allen Fragen rund um Familienplanung, Schwangerschaft, Geburt und Frühe Elternschaft sowie Sexuelle Bildung.

In Nordrhein-Westfalen gibt es 40 Orts- bzw. Regionalverbände, die flächendeckend im ganzen Bundesland Beratung anbieten.

Gemeinsame und für alle verbindliche Grundlage für unsere Beratungsarbeit sind die gesetzlichen Bestimmungen auf Bundes- und Landesebene.

In der ergebnisoffenen Schwangerschaftskonfliktberatung sind für uns im Sinne der doppelten Anwaltschaft der Schutz des ungeborenen Lebens und die Achtung der Autonomie und Entscheidungsfreiheit der Frau* von elementarer Wichtigkeit. Die letzte Entscheidung liegt immer bei der Frau*.

Der Landesverband sorgt durch seine Geschäftsstelle für die Fortbildung der örtlichen Berater*innen, für die Vertretung dem Land NRW und weiteren Fachverbänden gegenüber und bildet die Fachaufsicht für die eigenständigen Beratungsstellen.

Ehrenamtliche Vorstandsmitglieder übernehmen auf Landes-, Regional- und Ortsebene wichtige Leitungsaufgaben.

Wer wir sind

donum vitae NRW wurde – meist aus christlicher Motivation – gegründet, um eine ergebnisoffene, den Menschen zugewandte Beratung im Schwangerschaftskonflikt anzubieten. Für heute bedeutet das für unseren Verband, dass wir entschieden für Menschen in Not- und Konfliktlagen eintreten und sie dabei unterstützen, eigene, für ihr Leben stimmige Entscheidungen zu treffen.

Der Herkunft unseres Verbands bleiben wir verbunden. Grundlegende Werte, die uns aus dem christlichen Gründungskontext heraus wichtig sind, wie Autonomie der Klient*innen, Achtung vor dem ungeborenen und geborenen Leben, Wertschätzung aller Klient*innen, teilen auch hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeiter*innen, die aus anderen weltanschaulichen Kontexten bei uns tätig sind. Über jede gesellschaftliche Veränderung hinweg sind diese Werte die Basis für eine gelingende Beratung aller Menschen, unabhängig von ihrer Nationalität, Kultur, Religion und sexuellen Identität.

Was uns wichtig ist

Wir gehen in der Beratung auf die aktuelle Lebenssituation und Individualität der Menschen ein und versuchen, mit ihnen eine vertrauensvolle Gesprächsatmosphäre zu schaffen. Unser Anliegen ist es, sie – bzw. im Schwangerschaftskonflikt die Frauen* – in ihrer Autonomie zu stärken, mit

ihnen Lösungsmöglichkeiten für ihre Konflikte zu entwickeln und sie auf dem Weg zu ihrer eigenständigen verantworteten Entscheidung zu unterstützen. So begleiten wir die Frauen* bzw. Paare auf dem Weg, den sie selber wählen.

Unsere Beratung erfolgt ausnahmslos im vertraulichen Rahmen (Schweigepflicht) und auf Wunsch anonym.

Kompetente Zuwendung gegenüber unseren Klient*innen, unabhängig von ihrer religiösen, gesellschaftlichen und ethnischen Zugehörigkeit, ist für uns selbstverständlich.

Was wir tun

Unsere Zielgruppen sind vor allem erwachsene Menschen, die in den Kontexten Schwangerschaft, Verhütung, Familienplanung, Geburt und Elternschaft bis zum dritten Lebensjahr des Kindes Beratung suchen, sowie Jugendliche und Kinder.

Unsere **Beratung** verstehen wir als Prozess. Sie stellt einen Schutzraum dar, in dem auch neue oder für die Klient*innen ungewöhnliche Gedanken besprochen werden können.

Somit ist Beratung eine Chance zur persönlichen Entwicklung und kann helfen, Lebensschritte neu zu denken. Sie stärkt Autonomie und Selbstverantwortung und unterstützt bei der Identitätsentwicklung.

Wir beraten im Schwangerschaftskonflikt. Die Beratung ist ergebnisoffen. Wir stellen die gesetzlich vorgeschriebene Beratungsbescheinigung aus.

Wir beraten zu den Themen Pränataldiagnostik, Kinderwunsch im Kontext von Reproduktionsmedizin und Vertrauliche Geburt und bieten Trauerbegleitung in den verschiedenen Kontexten an.

Weitere wichtige Beratungsfelder sind die Sozialberatung und die Beratung nach Schwangerschaftsabbruch.

Beratungsgespräche bieten wir insbesondere in den Räumen der Beratungsstelle an. Auch online oder telefonisch sind im Rahmen der geltenden Rechtslage Beratungsgespräche möglich.

Ein wichtiger Teil unserer Beratungsarbeit ist die Unterstützung von Eltern, eine tragfähige Bindung zum Kind aufzubauen, seine gesunde Entwicklung zu fördern und die eigene Gesundheitskompetenz weiter zu entwickeln.

Mit unseren Angeboten der **Sexuellen Bildung** wollen wir Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene informieren, aufklären und in ihrer sexuellen Identität stärken und somit zu einer positiven und verantwortlichen Sexualität beitragen.

In allen unseren Tätigkeitsbereichen arbeiten wir vernetzt mit Fachverbänden bzw. Fachpersonen.

Was wir auf gesellschaftlicher Ebene beitragen

Unsere vielfältigen Erfahrungen in der Beratungsarbeit und in der Sexuellen Bildung bringen wir in gesellschaftliche und politische Diskussionsprozesse ein.

Wir setzen uns ein für die Stärkung der Achtung des ungeborenen und des geborenen Lebens.

Dies erreichen wir durch

- Unterstützung aller Bestrebungen für eine Förderung der Kinder- und Familienfreundlichkeit und für eine sensible Geburtskultur;
- Achtung aller Betroffenen und ihrer legitimen Interessen in den oftmals vielschichtigen Kontexten der Reproduktionsmedizin;
- unseren Beitrag zur Stärkung von Frauen*, zur Gleichstellung aller Geschlechter und zur Förderung einer diskriminierungsfreien Gesellschaft;
- Mitwirkung an politischen Meinungsbildungs- und Entscheidungsprozessen;
- innerverbandliche Gestaltung dieser Prozesse auf wertschätzende und demokratische Weise.

Insgesamt stärken wir durch die Beratung in all diesen Themenbereichen die Gesamtgesellschaft. Wir unterstützen die gesunde Entwicklung und Identitätsstärkung von Kindern und Jugendlichen und helfen Menschen, Krisen zu überwinden.

Dieses Leitbild wurde von der Mitgliederversammlung des Landesverbands donum vitae NRW am 19. Juni 2023 einstimmig beschlossen.

Redaktionelle Änderungen durch einstimmigen Beschluss des Landesvorstands am 23. Februar 2026.